



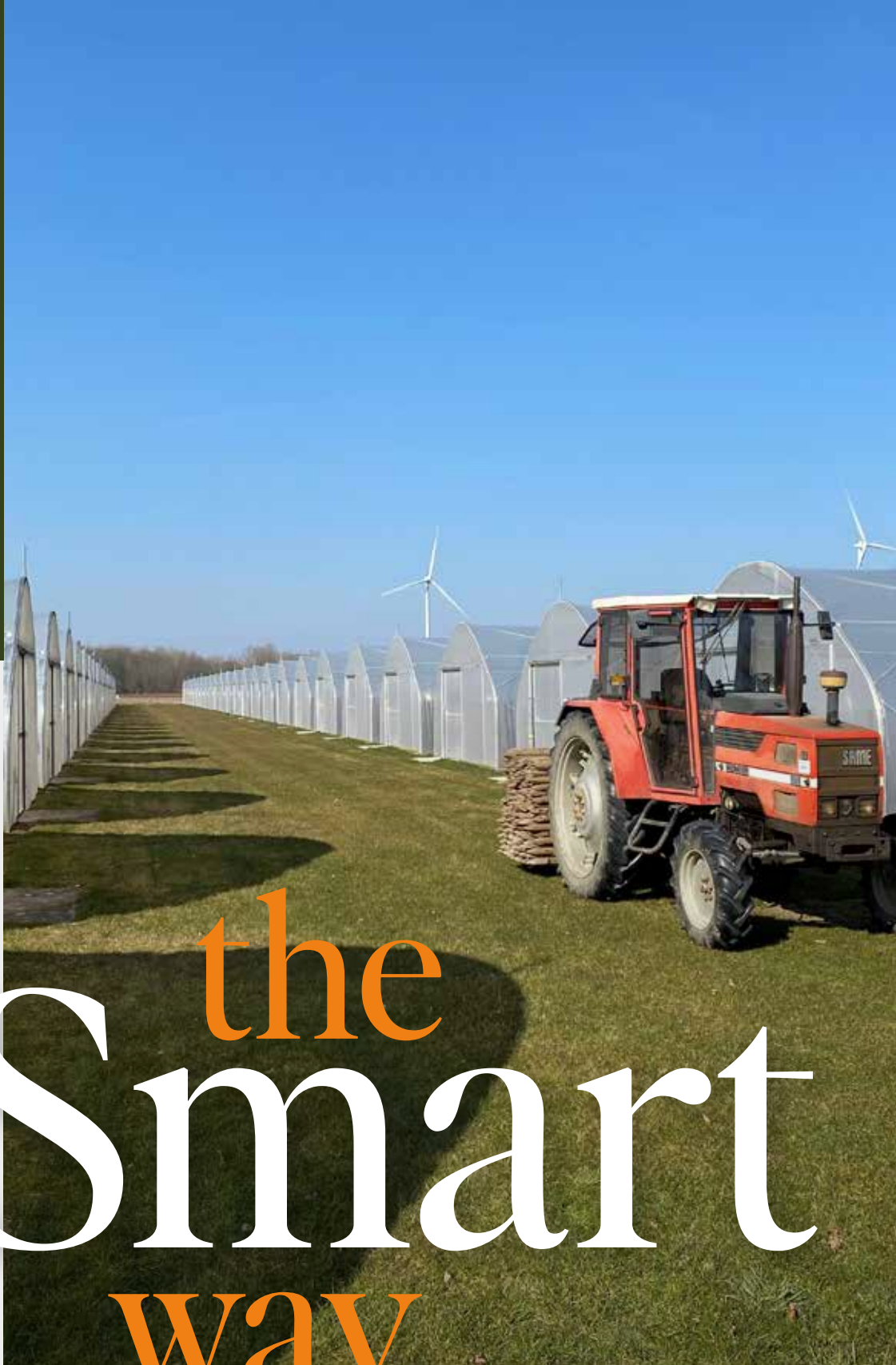
ROVERO
TUNNELGEWÄCHSHÄUSER

**SUPERSTARKE UND SUPER
TRANSPARENTE EVO AC® FOLIE**

Die Tunnel von Rovero sind mit einer
8-lagigen Folie ausgestattet, die mit einer
Anti-Tropfbeschichtung versehen ist.

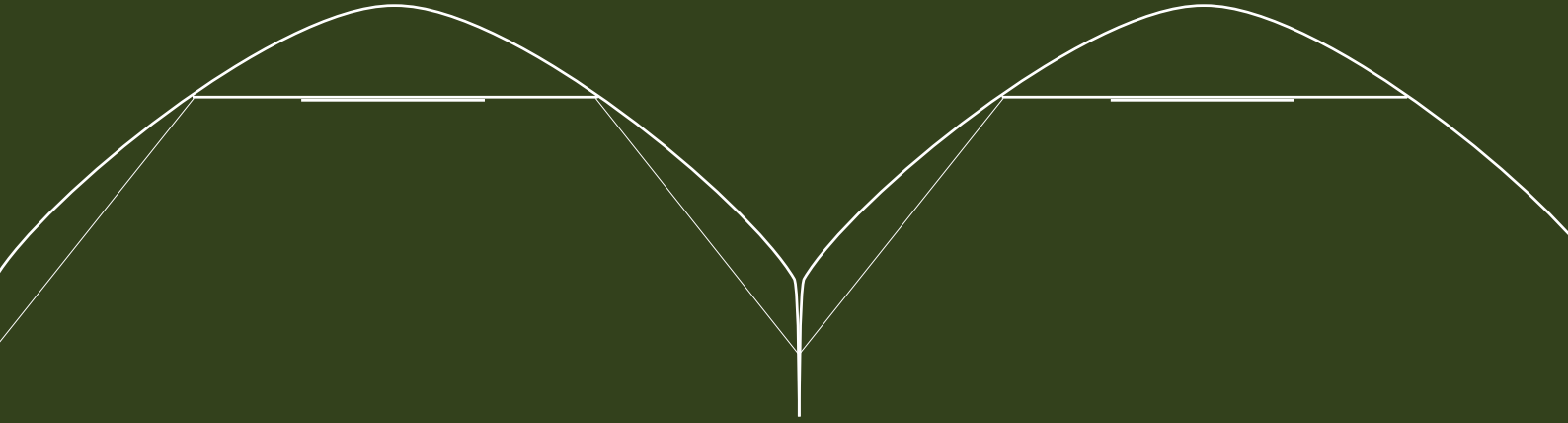
**ROVERO STELLT SEIT
1968 HOCHWERTIGE
TUNNELGEWÄCHSHÄUSER HER.**

Die gesamte Produktion findet in den
Niederlanden statt. Dank eines großen Lagers
sind kurze Lieferzeiten möglich.



the
Smart
way
to grow





Der Anbau in einem Foliengewächshaus verlängert die *Wachstumsperiode um bis zu zwei Monate.*

Die Folienabdeckung sorgt für ein schönes, diffuses Licht, das die Pflanzen als sehr angenehm empfinden. Dies ist sowohl für das Wachstum als auch für die Farbe und die Qualität des Produkts von Vorteil. Die Seitenwände können, falls gewünscht, auch vollständig geöffnet werden. Folientunnel verlängern nicht nur die Anbausaison, sondern führen auch zu einem saubereren Produkt im Vergleich zum Freilandanbau. Das macht eine Investition in Folientunnel schnell rentabel.

Rovero, the smart way *to grow*.



Beispiel für ein
verschiebbares Dach.



Inhalt

06

Entdecken Sie die Innovationen
unserer neuen Polyfolie

14

Erfahrungsbericht:
Land in Sicht

09

Lernen Sie die einzelnen
Tunnelmodelle kennen

18

Entwerfen Sie Ihren Tunnel
ganz nach Ihrem Geschmack

12

Erfahrungsbericht:
Hendrik Muilwijk

Entdecken Sie die Innovationen *unserer neuen Polyfolie*

Sechs Jahre sind seit der Erprobung der EVO AC®-Folie vergangen. Nach Angaben des Entwicklungsteams ist EVO AC – die Abkürzung steht für Evolution in Anti-Condensation – die langlebigste Antitropf-Folie auf dem Markt für Polyethylen-Gewächshausfolien. Bei mehrjährigem Einsatz haben die Gärtner beobachtet, dass die Folie ihre Anti-Tropf- und Anti-Beschlag-Eigenschaften über einen längeren Zeitraum beibehält, weit über die Lebensdauer herkömmlicher Folien hinaus.

Polyethylen (PE)-Folien haben die Gewächshausindustrie aufgrund ihrer überlegenen funktionalen Eigenschaften, der geringeren Anfangsinvestition und der einfacheren Pflege im Vergleich zu Alternativen wie Glas und Polycarbonat verändert. Obwohl sie seit Jahrzehnten eine beliebte Wahl sind, haben herkömmliche PE-Folien ihre Nachteile, wenn es um Anti-Kondensations- bzw. Anti-Tropfeigenschaften (AC) geht. Das liegt an der Zusammensetzung der in den Materialien verwendeten Additive, die langsam an die Oberfläche wandern. Die Zusammensetzung herkömmlicher Polyfolien führt zu einem allmählichen Verlust dieser Eigenschaften lange vor dem Ende der Lebensdauer der Folie, in der Regel nach 18-24 Monaten. Darüber hinaus verursachen herkömmliche AC-Folien in den frühen Morgenstunden und vor Sonnenaufgang, wenn starke Temperaturschwankungen auftreten, häufig Nebel im Gewächshaus.

Kondenswasser

Die negativen Auswirkungen von Kondenswasser, Tröpfchen und Nebel auf Kulturpflanzen sind allgemein bekannt, da sie die Qualität und Quantität des Lichts verringern, die Pflanzen schädigen und die Entwicklung von Pilzkrankheiten fördern. Dies führt nicht nur zu geringeren Erträgen und langsameren Erntezyklen, sondern auch zu einer geringeren Qualität

der Pflanzen und einem erhöhten Einsatz von Pestiziden. Infolgedessen ersetzen die Gärtner ihre Folien oft Jahre vor Erreichen ihrer Lebensdauer, was beweist, wie wichtig der Anti-Tropfschutz für sie ist. Als Antwort auf diese drängenden Herausforderungen hat der Lieferant der Rovero-Polyfolien, ein führender Hersteller von Gewächshausfolien, eine Lösung basierend auf Nanotechnologie entwickelt. Die innovative 8-schichtige EVO AC-Folie bietet einen starken Antitropf- und Anti-Beschlag-Effekt sowie eine hervorragende mechanische Festigkeit und Klarheit. Besonders wichtig ist, dass diese kritischen Eigenschaften über einen viel längeren Zeitraum erhalten bleiben. In vielen Fällen hat sich gezeigt, dass EVO AC so lange hält wie die Folie selbst, selbst über die garantierte Lebensdauer von 4 Jahren hinaus.

Keine Tröpfchen

Seit der Markteinführung im Jahr 2016 ist EVO AC die bevorzugte Folie für Tausende von professionellen Gärtnern auf der ganzen Welt, die ein breites Spektrum an Kulturen, von Gemüse über Blumen bis hin zu Obst, anbauen. Robbie Johnson, General Manager bei California Transplants, einem großen Lieferanten von Gemüsesetzlingen, sagte kürzlich in einem Interview: „Wir können uns keine Tröpfchen im Gewächshaus leisten. Sie beeinträchtigen die Keimung und das



“Die kristallklare Folie lässt mehr UV-Strahlen durch als Glas.”

Möchten Sie mehr erfahren?
Scannen Sie den QR-Code.



ZUR
WEBSITE

“**W**achstum der Pflanzen erheblich. Hohe Luftfeuchtigkeit und Nebel sind ebenfalls unerwünscht, da sie Krankheiten verursachen. Wenn wir bei anderen Folien nach ein oder zwei Jahren Tropfen bemerkten, mussten wir die Folie sofort austauschen. Das bedeutete zusätzliche Kosten für den Austausch der Folie und für die Arbeitszeit der Anbringung. Wir haben jetzt alle Gewächshäuser unseres 300.000 Quadrat-meter großen Betriebs mit EVO AC überzogen.“

Großer Erfolg in Nordamerika

Landwirte in Kanada, Mexiko, Europa, China und anderen Regionen der Welt verwenden EVO AC mit großem Erfolg. Die von Robbie Johnson beschriebenen Vorteile sind weltweit und unter allen klimatischen Bedingungen zu beobachten. In Gebieten mit sehr kaltem Klima beispielsweise ist herkömmliches AC bekanntermaßen unwirksam, da die Zusatzstoffe in der Folie auskristallisieren, wenn die Außentemperatur unter -10 °C (14 °F) sinkt, wodurch das AC unwirksam wird. EVO AC hingegen funktioniert auch noch bei extrem niedrigen Temperaturen. Paul Dyck, Eigentümer von Great Lake Greenhouses in Ontario, Kanada, war einer der ersten, der seinen gesamten Betrieb in Nordamerika auf dieses Produkt umgestellt hat. Als er dazu befragt wurde, erklärte er: „... Kondensation blockiert wertvolles Licht. Wir brauchen so viel Licht wie möglich. Deshalb verwenden wir EVO AC wegen seiner extremen Klarheit und seines effektiven Tropfschutzes. Wir haben seit über 4 Jahren dieselben Folien, und sie funktionieren so gut wie am ersten Tag. Außerdem ist die Folie deutlich stärker und steifer.“

Gesünderes Wachstumsumfeld

All diese Merkmale schaffen ein gesünderes Wachstumsumfeld, was zu höheren Erträgen und schnelleren Ernten führt. In der Türkei berichtete eine Tomatenzucht, dass der Einsatz von EVO AC die Produktion von 3 kg pro Pflanze auf 6 kg pro Pflanze steigerte, während Experimente mit Cannabis, die von Professor Bilalis an der Landwirtschaftlichen Universität Athen in Griechenland durchgeführt wurden, zeigten, dass EVO AC in Bezug auf den Ertrag und die qualitativen Merkmale besser abschnitt als UV-durchlässige normale Folien. Dies ist nicht überraschend, wenn man bedenkt, wie empfindlich Cannabispflanzen auf Feuchtigkeit und Tröpfchen reagieren und dass sie zum richtigen Zeitpunkt die höchste Lichtmenge benötigen.

Rovero und EVO AC

„Die Entwicklung der EVO AC-Folie hat die Gewächshausindustrie verändert, da sie den langlebigen Schutz gegen Kondenswasser bietet und effizientere und nachhaltigere landwirtschaftliche Praktiken für alle Arten von Kulturen ermöglicht“, meint Jacco van Delden, Geschäftsführer von Rovero. „Vor Jahren wurde die Folie nur als billiger Schutz vor den Elementen betrachtet, aber dank des Fortschritts in der Entwicklung, können wir heute Kunststofffolien anbieten, die eine wertvolle Ergänzung für Gärtnereien weltweit darstellen. Wir glauben an bahnbrechende Folien, die den Bedürfnissen der Gärtner entsprechen und sich positiv auf die Finanzen des Betriebes auswirken.“ In diesem Sinne wird Rovero ausschließlich EVO AC-Folien für seine Tunnel und sein Breitdach, HortiHouse, verkaufen, beginnend mit 2024. „Rovero bietet sowohl kristallklare als auch hochdiffuse Versionen an, je nach Gewächshaustyp, Fläche und Kultur.“

“Wir brauchen so viel Licht wie möglich. Deshalb verwenden wir EVO AC wegen seiner extremen Klarheit und seines effektiven Tropfschutzes.”

PAUL DYCK, GREAT LAKE GREENHOUSES

Superstarke Folie macht den Anbau einfacher!

DIE EINZIGARTIGEN VORTEILE DER HORTIHOUSE EVO AC®-FOLIE

Überragende Anti-Tropf-Leistung

Herkömmliche Anti-Tropf-Folien enthalten Zusatzstoffe, die mit der Zeit an die Oberfläche wandern und sich innerhalb von 1 bis 2 Jahren erschöpfen, wodurch die Folie wieder Tröpfchen einfängt, die das Licht reduzieren und die Pflanzen schädigen. Für die Gärtner bedeutet dies einen geringeren Ertrag, eine schlechtere Qualität der Ernte und einen höheren Einsatz von Pestiziden. In vielen Fällen ersetzen die Landwirte ihre Folien vor Erreichen der Nutzungsdauer, allein aufgrund der durch die Tröpfchen verursachten Probleme.

EVO AC®-Folien sind mit einem nicht migrierenden Anti-Tropf-System ausgestattet, das wesentlich länger hält und somit einen entscheidenden Vorteil beim Feuchtigkeitsmanagement bietet.

Kein Nebel

Ein schwerwiegendes Problem bei herkömmlichen Antitropf-Folien ist die Bildung von Nebel im Gewächshaus, in der Regel bei Sonnenaufgang und Sonnenuntergang. Nebel reduziert das Licht und führt dazu, dass sich Feuchtigkeit auf den Pflanzen niederschlägt, wodurch günstige Bedingungen für Pilzkrankheiten entstehen. Viele Gärtner vermeiden den Einsatz von Antitropf-Folien aus Angst vor Nebel.

EVO AC-Folien verursachen keinen Nebel.

Mehr Licht

Aufgrund ihrer speziellen Zusammensetzung lassen EVO AC®-Folien mehr Licht in das Gewächshaus. Dies wird noch deutlicher, wenn die Lichtintensität gering ist.

Wirksam auch bei sehr niedrigen Temperaturen

In extrem kalten Klimazonen, wenn die Temperatur unter -10 °C (14 °F) fällt, verlieren viele herkömmliche Anti-Tropf-Folien schnell ihre Wirksamkeit, weil die Anti-Tropf-Moleküle im Inneren der Folie kristallisieren und ihre Beweglichkeit verlieren. EVO AC®-Folien funktionieren auch bei sehr niedrigen Temperaturen hervorragend und sorgen für ein kristallklares, tropffreies Aussehen, wie unsere Erfahrungen in Skandinavien, Kanada und Nordchina zeigen.

Wirksam auch bei geringeren Neigungen

EVO AC®-Folien sind bei geringeren Dachneigungen wirksam als herkömmliche Antitropf-Folien, die eine Neigung von mindestens 30° benötigen, um gut zu funktionieren.



Herkömmliche
Folie

EVO AC®-
Folie



Herkömmliche
Folie

EVO AC®-
Folie



Herkömmliche
Folie

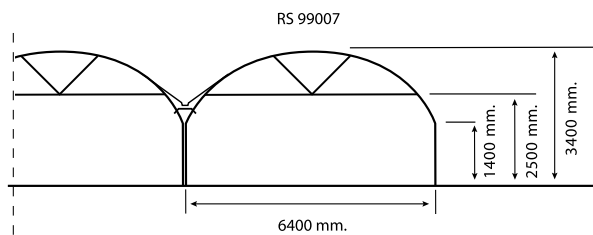
EVO AC®-
Folie



Herkömmliche
Folie

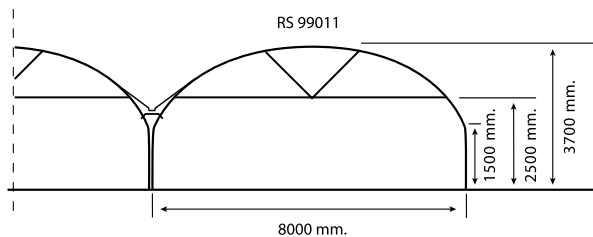
EVO AC®-
Folie

Abmessungen der *Tunnelgewächshäuser*



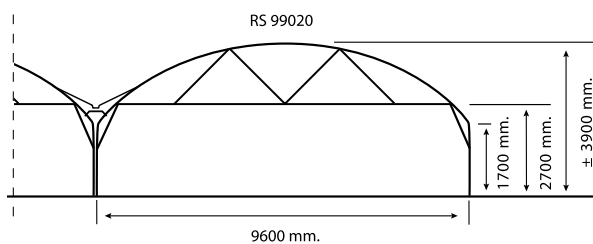
ROVERO 640 S

	6,40 mtr.
	± 3,40 mtr.
	2,00 mtr.
	tot/to/bis/à 100 mtr.



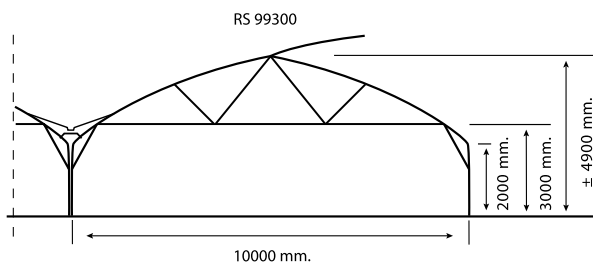
ROVERO 800 S

	8,00 mtr.
	± 3,70 mtr.
	2,00 mtr.
	tot/to/bis/à 100 mtr.



ROVERO 960 S

	9,60 mtr.
	± 3,90 mtr.
	2,00 mtr.
	tot/to/bis/à 100 mtr.

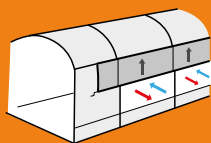


ROVERO 1000 GOTHIC

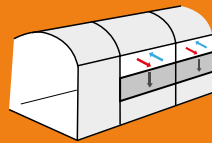
	10,00 mtr.
	± 4,90 mtr.
	2,00 mtr.
	tot/to/bis/à 100 mtr.

ROVERO OPTIONEN

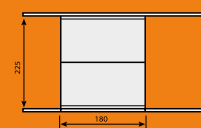
WEVER 2



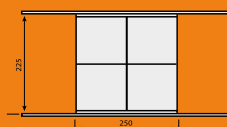
WEVER 3



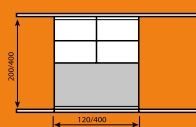
ALU 1 DOOR



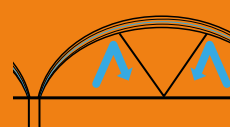
ALU 2 DOOR

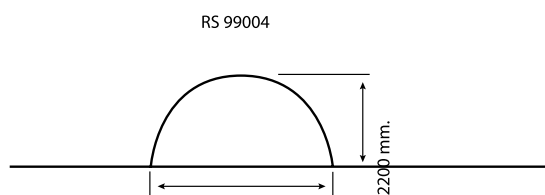


ALU JUMBO DOOR



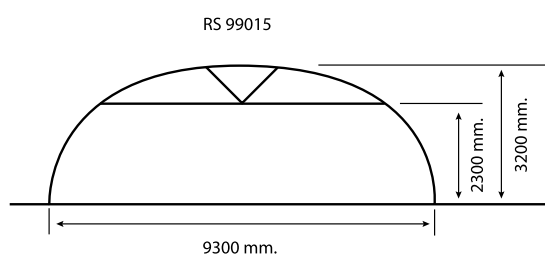
DOUBLE FILM





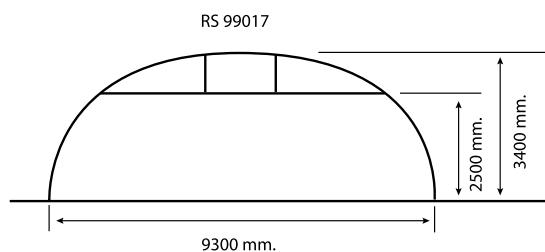
ROVERO 440

	4,40 mtr.
	± 2,20 mtr.
	2,00 mtr.
	tot/to/bis/à 100 mtr.



ROVERO 930 R

	9,30 mtr.
	± 3,20 mtr.
	2,00 mtr.
	tot/to/bis/à 100 mtr.

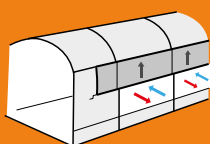


ROVERO 930 CO

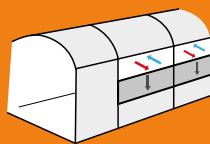
	9,30 mtr.
	± 3,40 mtr.
	2,00 mtr.
	tot/to/bis/à 100 mtr.

ROVERO OPTIONS

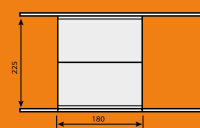
WEVER 2



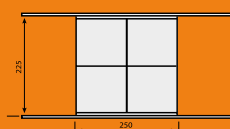
WEVER 3



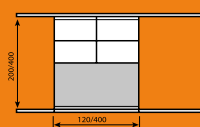
ALU 1 DOOR



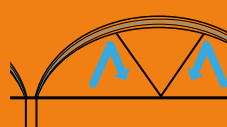
ALU 2 DOOR

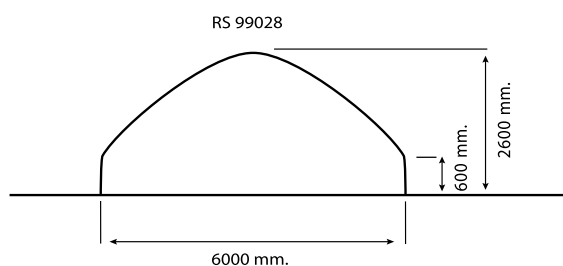


ALU JUMBO DOOR



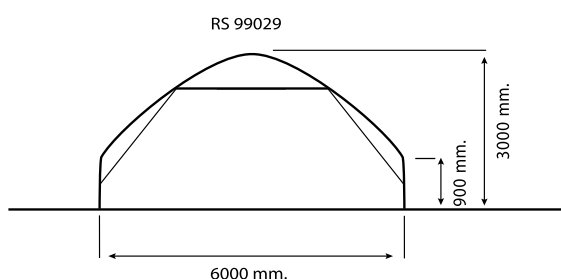
DOUBLE FILM





ROVERO 600 ECO

	6,00 mtr.
	± 2,60 mtr.
	2 mtr.
	tot/to/bis/à 100 mtr.



ROVERO 600

	6,00 mtr.
	± 3,00 mtr.
	2 mtr.
	tot/to/bis/à 100 mtr.

*Höhere Erträge mit
Rovero-Tunneln.*



Für Schnitt-Hortensien ist dieses Gewächshaus *ideal*

HORTENSIENZÜCHTER HENDRIK MUILWIJK AUS STOLWIJK (NL) IST SEHT ZUFRIEDEN MIT DEM ROVERO.

Der junge Hortensienzüchter Hendrik Muilwijk hat 2018 eine kleine Gärtnerei mit einem alten Gewächshaus gekauft. Ein gutes Jahr später wurde dieses zerstört und er baute sich mit Hilfe befreundeten Bauarbeitern ein Rovero-Bogen-Gewächshaus.

von

Dieses gefällt mir sehr gut. Von Anfang Juni bis Mitte November habe ich hier schöne, harte Zweige geschnitten. Das liegt am Klima: sanfter als draußen, härter als in einem Glas-Gewächshaus. Für Schnitt-Hortensien ist das ideal.

Dass Rovero robuste Bogen-Gewächshäuser mit hochwertiger Folie herstellt, weiß der Unternehmer schon lange. Sein Vater, der sich auf den Anbau von Ilex im Freiland spezialisiert hat, hat schon seit Jahren ein solches in Gebrauch. Als Hendrik 2018 den Schritt in die Selbstständigkeit wagte, wusste er also, an wen er sich wenden musste.

Was sofort auffällt, sind die ungewöhnlichen Dimensionen des 2020 gebauten Gewächshauses. 220 Meter Breite und nur 20 Meter Länge sind keineswegs alltäglich. Es hat alles mit der Grundstücksstruktur im Krimpenerwaard zu tun, das weit unter dem Meeresspiegel liegt. Dort sind lange, schmale Parzellen (oder in diesem Fall: eine kurze, breite Parzelle) von schmalen Gräben umgeben, die eine reibungslose Entwässerung des Polders gewährleisten sollen.

Bescheidene Investition

„Für ein Gewächshaus ist das Grundstück nicht ideal, aber dieser Standort liegt mir am Herzen“, erklärt Muilwijk. „Und ich konnte Kosten sparen, indem ich den Neubau mit Hilfe von befreundeten Handwerkern selbst durchgeführt habe. Das Skelett des Gewächshauses ist von durchdachter Einfachheit, so dass die Arbeit recht schnell erledigt war. So konnte ich trotzdem auf verantwortungsvolle Weise meinen eigenen Betrieb aufbauen.“

Gutes erstes Jahr

Neben dem 4.400 m² großen Gewächshaus baut Muilwijk auch 6.000 m² Ilex verticillata im Freien an. Diesen Trick hatte er schon von seinem Vater gelernt. Im November 2020 konnte er schon die erste Ernte schneiden. „Das Land befand sich noch mitten in der Corona-Krise, aber es gab eine große Nachfrage nach Blumen und Pflanzen, auch im Ausland“, sagt er. „Daher haben wir 2021, in unserem ersten vollen Jahr, sehr gut abgeschnitten.“

Mit dem Anbau von Hortensien (Hydrangea), die trotz der geringeren Umsatzfläche das Hauptprodukt darstellen, wurde bereits vor dem Bau des neuen Gewächshauses begonnen. Hendrik hatte bewurzelte Jungpflanzen in 2-Liter-Töpfen gekauft, die er in 10-Liter-Töpfe umsetzte und bei einem befreundeten Kollegen weiterzog. „Als der Winter kam, war das



ZUR
WEBSITE

*Möchten Sie mehr erfahren?
Scannen Sie den QR-Code.*

Der Rovero 960 Chain Tunnel mit geraden Seitenwänden ist einfach und schnell zu bauen. Die geraden Seitenwände bieten mehr Gewächshausvolumen,

und für hohe oder kletternde Pflanzen sind die geraden Wände ein großer Vorteil. Für jeden Gewächshaustyp gibt es unterschiedliche Belüftungsmöglich-

keiten. Standardmäßig werden die Tunnel mit klarer Solar EVA-Folie geliefert. Es ist auch möglich, eine diffuse Folie oder eine Doppelfolie zu verwenden.

Gewächshaus fertig und die Pflanzen konnten einziehen. Genau nach Plan“, sagt er mit einem zufriedenen Lächeln.

Giebellüftung und Abschattung

Inzwischen (Juni 2022) ist die zweite Erntesaison für Schnitt-Hortensien angebrochen. Im August/September ist der Höhepunkt erreicht, und gegen Mitte November erwartet Muilwijk die Ernte der letzten Zweige der Saison. Anschließend werden die Pflanzen zurückgeschnitten und gehen in die Ruhephase.

„Aufgrund der besonderen Abmessungen und des geringen Volumens war eine Firstlüftung nicht erforderlich, und wir können problemlos mit einer Lüftung über die Stirnseite auskommen“, sagt Hendrik über den Anbau. „Normalerweise ist nur die Leeseite offen, so dass das Klima im Gewächshaus relativ homogen bleibt. Wenn die Nächte kälter werden, ziehe ich den Energievorhang manuell zu, um das Gewächshaus leichter frostfrei zu halten. Ein automatisches Abschattungssystem bleibt eine Option, war mir aber zunächst zu teuer. Bis jetzt finde ich, dass es so gut funktioniert.“

Froh über den guten Start

Alles in allem hatte Muilwijk Schnittblumen einen hervorragenden Start. „Das Gewächshaus ist genau das, was wir in Bezug auf Preis und Qualität gesucht haben“, fasst Hendrik zusammen. „Meine Frau und ich können gut von unserem Geschäft leben, und dafür sind wir dankbar, jetzt, da unser erstes Kind unterwegs ist. Wir hoffen, dass wir mit der Zeit expandieren und den Aufbau des Unternehmens optimieren können. Wann, wo und wie? Darüber mache ich mir im Moment noch keine Gedanken.“

“In Bezug auf Preis und Qualität ist das Gewächshaus genau das, wonach wir gesucht haben.”

“Was für eine *Freude*, in diesem *Gewächshaus* ernten zu können”



DIE BOGENGEWÄCHSHÄUSER SIND EIN WERTVOLLES AUSHÄNGESCHILD DER TUINDERIJ LAND IN ZICHT. Der neue, biologische Gartenbauzweig des Pflegeunternehmens Land in Zicht ist eine Bereicherung für Amersfoort in den Niederlanden. Die pflegebedürftigen Kunden des Unternehmens erleben bei ihrem Besuch einen unterhaltsamen und sinnvollen Tagesausflug. Und die Anwohner genießen es, gegen ein geringes Entgelt nachhaltig angebautes Gemüse zu ernten und Blumen zu pflücken.





“E

ist ein durchschlagender Erfolg, auch dank dieser schönen Gewächshäuser“, sagt die Gärtnerin Nienke Boone mit unverhohlener Begeisterung. „Die verlängern die Anbausaison um mehrere Monate.“

Gärtnerei Land in Zicht ist kein gewöhnlicher Gartenbaubetrieb. Dafür ist das 6.000 m² große Gelände mit einer zu großen Vielfalt an Gemüse- und Blumenkulturen bestückt. Die kleinräumige und abwechslungsreiche Struktur macht deutlich, dass Ertrag und Gewinnmaximierung hier nicht die treibenden Kräfte sind. Trotzdem sieht alles sehr gepflegt und professionell aus. Nicht zuletzt wegen der vier markanten Bogengewächshäuser, die schon von weitem zu sehen sind.

Neues Abenteuer

“Für Land in Zicht ist dies ein neues Abenteuer, das ich als Gärtnerin begleiten darf“, sagt die Agronomin Nienke Boone. „Ich habe das mit großer Freude begonnen und es macht noch mehr Spaß, als ich ursprünglich dachte. Jeder Tag ist anders, bringt mich aber immer in Kontakt mit den Menschen, die wir betreuen. Und mit den Anwohnern, die sehr schnell wussten, dass man hier gesunde, schmackhafte und schöne Bio-Produkte kaufen kann. Diese müssen sie allerdings erst selbst ernten. Schön, nicht wahr?“

Nach ihrem Studium an der Universität Wageningen arbeitete Nienke als Entwicklungshelferin für eine NGO, für die sie viel Zeit im Ausland verbrachte. Zurück in den Niederlanden tauschte sie ihren „zu langweiligen“ Bürojob gegen ein zweijähriges Praktikum in biologisch-dynamischer Stadtlandwirtschaft bei der Stiftung Warmonderhof. „Dort habe ich unter anderem den Kurs für Gewächshaus-Anbau belegt und bin zum ersten Mal mit den Foliengewächshäusern von Rovero in Berührung gekommen“, erklärt sie. „Ich habe diesen Namen auch oft bei Ausflügen zu Gartenbaubetrieben gehört.“

Nach Abschluss ihrer Ausbildung konnte die frischgebackene Stadtbäuerin sofort für das Pflegeunternehmen Land in Zicht arbeiten, das einen grünen Geschäftszweig einrichten wollte. Geschäftsführer Yuri Gohen ließ ihr mehr oder weniger freie Hand. „So habe ich schließlich meine Berufung gefunden und darf jetzt jeden Tag in der Erde wühlen“, sagt Boone und lächelt breit. „Zunächst mussten jedoch Pläne geschmiedet werden, angefangen mit dem Bau von vier Gewächshäusern. Immerhin geht es um eine beträchtliche Summe Geld. Ich habe mich richtig intensiv damit beschäftigt und bin schließlich auf die bogenförmigen Gewächshäuser von Rovero gestoßen.“

Sie sind vielleicht nicht die billigsten, aber man kauft ein Gewächshaus auf lange Sicht. Da muss man Dinge wie die erwartete Lebensdauer, die jährlichen Kosten für Zinsen, Abschreibung und Wartung sowie die Gesamtbetriebskosten berücksichtigen. Boone: „Was ich bei Rovero als echtes Plus empfinde, ist die Solidität der Konstruktion. Die Gewächshäuser sind nicht nur gut versteift, sondern auch in Beton verankert. Das sieht man bei Foliengewächshäusern nicht sehr oft. Außerdem ist die Folie von guter Qualität. Beide Aspekte machen das Gewächshaus sturmsicher, was in den Niederlanden kein Luxus ist. Wir haben vier davon, je 19 Meter lang, ausgestattet mit einseitiger Seitenlüftung auf der Leeseite und breiten Rolltüren in den Giebelwänden“.

Schwer tragende Tomatensträucher

Mit einem kleinen Begleiteteam von Rovero, Kollegen aus dem Pflegebetrieb und einer großen Gruppe begeisterter Freiwilliger wurden die vier 930R-Gewächshäuser im Frühjahr gebaut.

Eine Woche später kamen die ersten Gemüsepflanzen in die Erde, darunter mehrere Tomatensorten und die tropische Pflanze Malabar, eine Art Kletterspinat. Beim September-Gespräch fallen vor allem die Tomaten auf, die schwer mit reifen und reifenden Früchten beladen sind.

„Macht einen das nicht echt glücklich?“, fragt die Stadtbäuerin rhetorisch, während sie eine riesige Rispe Kirschtomaten in die Höhe hält. „Was für eine Freude, in diesen Gewächshäusern anzubauen. Und um zu arbeiten oder Schutz zu suchen, wenn es regnet, denn hier ist man immer trocken. Die Temperatur kann beträchtlich ansteigen, aber dank der guten Belüftung wird es nicht so schnell zu heiß. Das Beste ist, dass die Gewächshäuser die Anbausaison im Frühjahr und Herbst um Monate ausdehnen. Das macht es für die Einwohner noch interessanter, ein Abonnement zu kaufen und jede Woche hier vorbeizukommen, um zu pflücken. Das hat unsere Bindung an das benachbarte Wohngebiet wirklich gestärkt.“

“Children who come here believe our tomatoes are the tastiest in the *whole* world.”

Ambitionen

Boone ist übergelukkig über den Blitzstart des Gartens. Jede Woche kommen 65 Haushalte, um gesundes, biologisches Gemüse und Blumen zu ernten, und diese Zahl könnte auf 200 steigen. Pläne für eine Erweiterung im nächsten Jahr, einschließlich eines pädagogischen Schulgartens und eines Teeladens, sind bereits vorhanden.

“Das Grundstück ist genau einen Hektar groß, so dass wir noch 4.000 m² belegen können“, sagt die Stadtbäuerin stolz. „Sozial engagierte Unternehmen helfen uns, in diesen Bereich zu investieren, denn finanziell ist das eine echte Herausforderung.“

Die Einbeziehung der nächsten Generation wird kein Problem sein. Boone: „Viele Kinder mögen kein Gemüse, aber für die Kinder, die regelmäßig hierherkommen – meist mit ihren Eltern, um selbst etwas zu ernten – gilt das nicht. Sie finden, dass unsere Tomaten die leckersten der Welt sind.“

ROVERO 930 R
ECO TUNNEL

“Extrem stabiles und ergonomisches System.”

Scannen Sie den QR-Code für weitere Informationen.



Der Tunnel mit runden Seitenwänden ist weltweit weit verbreitet. Die runden Seitenwände machen die

Konstruktion kostengünstig. Für jeden Gewächshaustyp können unterschiedliche Belüftungsmöglichkeiten

eingesetzt werden. Wir sind stolz darauf, dass unsere Folie zu 100% energieneutral produziert wird!



ANPASSUNGEN SIND IMMER MÖGLICH

Möchten Sie Ihren Tunnel lieber etwas höher oder niedriger? Lassen Sie es uns wissen. Da wir alles nach Maß anfertigen, ist vieles ohne große Mehrkosten möglich

Wir können das Tunnelgewächshaus ganz nach Ihren Wünschen gestalten

FILM

Die Tunnel mit runden und geraden Seitenwänden werden standardmäßig mit kristallklarer Solar EVA-Folie geliefert. Optional ist die Verwendung von diffuser Folie oder Doppelfolie möglich.

OPTIONEN FÜR DIE TÜREN

Im Tunnelgewächshaus sind verschiedene Arten von Türen möglich. Die Tür ist in einem Aluminiumrahmen mit einem eingebauten Folienklickprofil untergebracht. Die Führung der Tür erfolgt über Schienen und obere Kunststoffrollen. Die Türen sind mit einer von Rovero entwickelten verstärkten Folie bespannt, die auch als Rovero Netfilm bekannt ist.

WEVER 2 SEITENLÜFTUNGSSYSTEM

Das Wever 2-Seitenlüftungssystem wird an den Seitenwänden montiert. Die Belüftung öffnet sich von unten nach oben und wird in einer Höhe von ca. 125 Zentimetern an den Bögen angebracht. Die Lüftungsfolie ist aus verstärktem, von Rovero entwickeltem Netfilm hergestellt. Die Seitenlüftung Wever 2 wird an jeder Seite mit einer handbetriebenen Winde bedient. Die Öffnung ist stufenlos verstellbar.

TOPMOVE

Die topmove-Firstlüftung wird über die gesamte Länge des Tunnels eingesetzt. Das System besteht aus einem unteren Aluminiumrahmen, der am Gewölbe und dem erhöhten Firststeg befestigt ist. Zusätzlich verwenden wir einen oberen Rahmen aus Aluminium, der mit Scharnieren an der Firsttraverse befestigt ist. Im geschlossenen Zustand gleitet der obere Rahmen vollständig über den unteren Rahmen und verhindert so Zugluft oder offene Spalte. Die Lüftungsöffnung beträgt ca. 100 cm.

FUNDAMENT

Unter jedem Bogen wird an beiden Enden ein Fundamentpfosten mit einem Durchmesser von Ø 54 x 2 mm und einer Länge von 1,5 Metern angebracht. Dieser Fundamentpfosten wird 70 cm tief im Boden in Beton verankert. Das verbleibende 80 cm lange Teilstück wird teleskopartig in den Bogen eingeschoben und daran befestigt.

In dem stabilen, aber
leichten *Foliengewächshaus* lässt es
sich gut anbauen.



Rovero, the smart way *to grow*.



BESUCHEN SIE
DIE WEBSITE

KONTAKT

Krabbescheer 6
4941 VW Raamsdonksveer

+31 (0) 162 – 57 45 74

sales@rovero.nl

ROVERO.COM